

BS_APPELLATIONSGERICHT VD.2024.107 vom 19. Juni 2025

BS Appellationsgericht, 2025-06-19, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bs_appellationsgericht_VD.2024.107

FR: BS_APPELLATIONSGERICHT VD.2024.107 du 19 juin 2025

IT: BS_APPELLATIONSGERICHT VD.2024.107 del 19 giugno 2025

Volltext

Appellationsgericht

des Kantons Basel-Stadt

als Verwaltungsgericht

Dreiergericht

VD.2024.107

VD.2024.109

URTEIL

vom 19. Juni 2025

Mitwirkende

Dr. Stephan Wullschleger, Dr. Claudius Gelzer,

Prof. Dr. Ramon Mabillard und Gerichtsschreiberin Dr. Michèle Guth

Beteiligte

Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-StadtRekurrent 1

Münsterplatz 11, Postfach, 4001 Basel

Mieterinnen- und Mieterverband BaselRekurrent 2

Clarastrasse 2, 4058 Basel

vertreten durch [...], Rechtsanwältin,

[...]

gegen

Bau- und Gastgewerbeinspektorat

Münsterplatz 1, Basel

A_____ AGBeigeladene

[...]

Gegenstand

Rekursgegen einen Entscheid der Baurekurskommission

vom 24. April 2024

betreffend Abbruch von zwei Doppelmehrfamilienhäusern und Neubau
von zwei Mehrfamilienhäusern und drei Reiheneinfamilienhäusern

://: Der Rekurs des Rekurrenten 1 wird gutgeheissen, der Entscheid der
Baurekurskommission vom 24. April 2024 wird aufgehoben und der Bauentscheid des Bau-
und Gastgewerbeinspektorats vom 9. August 2023 wird bestätigt.

Der Rekurs des Rekurrenten 2 wird abgewiesen.

Der Rekurrent 2 trägt die Gerichtskosten des verwaltungsgerichtlichen Rekursverfahrens
mit einer Gebühr von CHF 2'500.■, einschliesslich Auslagen.

Es werden keine Parteientschädigungen zugesprochen.

Mitteilung an:

APPELLATIONSGERICHT BASEL-STADT

Die Gerichtsschreiberin

Dr. Michèle Guth

Gegen diesen Entscheid kann unter den Voraussetzungen von Art. 82 ff. des
Bundesgerichtsgesetzes (BGG) innert 30 Tagen seit schriftlicher Eröffnung Beschwerde in
öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten erhoben werden. Die Beschwerdeschrift ist
fristgerecht dem Bundesgericht (1000 Lausanne 14) einzureichen. Für die Anforderungen
an deren Inhalt wird auf Art. 42 BGG verwiesen. Über die Zulässigkeit des Rechtsmittels
entscheidet das Bundesgericht.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte
Originaltext. Quellen-URL siehe oben.